

## Ausfüllanleitung Fragebogen Außerklinisches Geburtenregister

### DATEN DER HEBAMME

Hebamme: Vorname, Nachname  
 ÖHG Registrierungsnummer lt. Hebammenausweis  
 VPNR (Vertragspartnernummer) bei Kassenhebammen

### PERSONALIEN DER MUTTER

Geburtennummer:  
 Dient zur Identifikation der Mutter durch die Hebamme nach ihrem eigenen Nummerierungssystem. Bedingung ist nur, dass die Nummer pro Geburt eindeutig ist.  
 z.B. 2019/5: 5. Betreuung im Jahr 2019 oder 1419: 14. Betreuung im Jahr 2019

### ANAMNESE

Erstkontakt:  
 Hier ist der erste persönliche Kontakt zwischen Mutter und Hebamme gemeint.  
 Anzahl der Kontakte in der Schwangerschaft: Hier werden alle persönlichen Kontakte zwischen Mutter und Hebamme gezählt.  
 Telefonische Kontakte oder Kontakte per E-Mail werden nicht mitgezählt.

Errechneter Geburtstermin und Korrigierter Geburtstermin:  
 Daten vom MKP (Mutter-Kind-Pass) übernehmen

Größe: In cm angeben (keine Kommastellen)  
 Gewicht: In kg angeben (keine Kommastellen)

### ANGABEN ZUR GEBURT

Es werden alle angefangenen Geburten (Geburtsbeginn: Wehenbeginn und/oder Blasensprung) erfasst, auch wenn diese während der Geburt verlegt werden.

Die Hebamme füllt nur die Teile des Fragebogens aus, die sie während der Geburt eigenverantwortlich durchgeführt hat.

### VERLEGUNG GEBURT

Alle Betreuungen, die während der Geburt in ein Krankenhaus verlegt werden.

Geburtsmodus im Krankenhaus: Ausfüllen, wenn bekannt

### VERLEGUNG NACH DER GEBURT

Dazu zählen alle Mütter und Kinder die in den ersten Stunden nach der Geburt in ein Krankenhaus verlegt werden.  
 Bei Hausgeburten: Hebamme hat den Wohnort der Mutter nach der Geburt noch nicht verlassen  
 Bei Praxisgeburten: Mutter hat die Hebammenpraxis nach der Geburt noch nicht verlassen

Alle anderen Verlegungen im Wochenbett werden dabei nicht gezählt.